

Seiteneinstieg als FH-Absolvent in NRW

Beitrag von „Sissymaus“ vom 16. Juni 2010 14:28

Liebe Foris!

Ich habe einen FH (Diplom) Abschluß Maschinenbau. Eine Schule (BK) in meiner Nähe hat nun eine passende Stelle ausgeschrieben, die ausdrücklich für den Seiteneinstieg für FH-Absolventen geöffnet wurde. Ich habe mich beworben und auch eine Einladung zu einem Gespräch bekommen.

In der Einladung stand, dass ich sicherstellen soll, an welcher Hochschule ich das Studium des 2. Faches aufnehmen kann. Ich habe also an der mir nahegelegenen Uni Dortmund angerufen. Die Uni Dortmund hat ja den Modellversuch Bachelor/Master in der gestuften Lehrausbildung. Nun bekam ich soeben von der Rechtsabteilung der Uni gesagt, dass ein Einschreiben in den Master aufgrund meiner Vorbildung nicht möglich sei. Der Herr war leider sehr unfreundlich und kurz angebunden und bezeichnete mich als Sonderfall, deswegen wende ich mich an Euch.

Was bedeutet das nun für mich? Muss ich mich (falls ich eingestellt werde), in den Bachelor einschreiben und zunächst die pädagogischen Teile des ersten Faches nachholen und mich danach erst in den Master einschreiben und damit mein 2. Fach studieren? Kann meine Berufserfahrung (7 Jahre Lehrerschaft mit Studierenden) und meine Kindererziehungszeit (meine älteste Tochter ist 12) nicht auch als pädagogische Vorbildung anerkannt werden?

Gibt es hier jemanden, der als FH-Absolvent den berufsbegleitenden Vorbereitungsdienst an einem BK macht und den ich mit Fragen löchern könnte?

Ich würde mich freuen, wenn mir jemand weiterhelfen kann. Da ich bisher mit der Lehrerausbildung kaum Berührung hatte, fällt es mir schwer, mich durch den Schriftwust des Ministeriums zu kämpfen. Ich brauche jemanden, der konkret auf meine Fragen antworten kann.

Im voraus schon mal vielen Dank. Ich hoffe, ich habe mich in meiner Unwissenheit nicht allzusehr konfus ausgedrückt.

Liebe Grüße, sissy